

Dieselben Denkwürdigkeiten:

In den südlichen Gegenden gibt es ein Insect, welches so gross wie eine Eidechse ist. Seine Füsse sind lang, sein Leib ist grün. Seine Fleischmähne ist von rother Farbe. Sein Kopf verändert sich je nach den zwölf Stunden. In der ersten Stunde gehört er einer Ratte. In der zweiten Stunde gehört er einem Rinde. In der zwölften Stunde gehört er einem Schweine. Es hat die Eigenschaft, dass es dem Menschen nichts zu Leide thut. Sein Name ist 避役 Pi-yë ‚der Dienstleistung ausweichend‘. Wer es sieht, hat Freude und Glück.

Die Merkwürdigkeiten der Verzeichnisse des Landes ausserhalb der Berghöhen:

Das Insect der zwölf Stunden ist der Schlangenmeister. Es ist eine Art Eidechse. Leib und Schweif des erdfarbigen sind eine Klafter lang. Ueber dem Gehirn und um den Rücken hat es Schopf und Mähne. Es wandelt auf Pflanzen und Bäumen mit äusserster Geschwindigkeit. Es findet sich auch häufig in den Häusern der Menschen, zwischen Zäunen und Gehegen. Die gewöhnliche Ueberlieferung sagt, es verändere in einem Tage je nach den zwölf Stunden die Farbe. Desswegen gab man ihm diesen Namen.

***臝** Pi ist die Rinderlaus.

Der Wald der Schriftzeichen:

Pi ist ein Insect welches die Rinder beisst.

Das Buch Pen-thsao:

Die Rinderlaus heisst auch 牛 ***臝** Nieu-pi.

***有** Hoi ist ein langer Eingeweidewurm.

Das Schuë-wen:

Hoi ist das in dem Bauche befindliche lange Insect.

Die von Lieu-tsung-yuen verfasste Schrift der Verwünschung des Leicheninsectes:

Der lange Eingeweidewurm nährt sich an dem Herzen.

Der kurze Eingeweidewurm durchlöchert den Magen.

叩頭 Kheu-teu ‚das mit dem Kopfe anstossende Insect‘.